

ERLEBNISTAG ZUM 200-JAHR-JUBILÄUM DER FEUERWEHR OLTEN AM SAMSTAG, 24. JUNI IN DER OLTNER SCHÜTZENMATTE

Von grossen und werdenden Feuerwehrfrauen und -männern

FRANZ BEIDLER

Letzten Samstag, 24. Juni veranstaltete die Feuerwehr Olten zur Feier ihres zweihundertjährigen Bestehens einen Erlebnistag auf der Schützenmatte in Olten und gewährte mit eindrücklichen und informativen Demonstrationen Einblick in das Vorgehen im Notfall. Ausserdem konnte eine Hebebühne bestiegen, das Innere eines Militärhelikopters erkundet oder den Modelllöschfahrzeugen zugeschaut werden. Die Festwirtschaft rundete das breite Angebot ab. «Uns ist es wichtig, allen einen Zugang zur Feuerwehr zu bieten», beschreibt Feuerwehrkommandant Philip Stierli die Motivation zur Vielfalt und zeigt sich glücklich über das ideale Wetter und

die fröhliche Stimmung am Erlebnistag. OK-Präsidentin und Oltner Stadträtin Iris Schelbert-Widmer schliesst sich dem an: «Ich bin stolz auf unsere Feuerwehr.» Erfreut sei sie besonders auch darüber, wie gut die Feuerwehr Olten vernetzt ist. Am Erlebnistag waren neben dem Rettungsdienst des Standorts Olten der Solothurner Spitäler auch die Berufsfeuerwehr Bern und die Feuerwehr Zürich vertreten. Ebenfalls anwesend waren die Kantonspolizei Solothurn und mit dem Helikopter auch die Schweizer Armee. In den Demonstrationen wurde deutlich, dass diese Zusammenarbeit lebenswichtig sein kann.

www.feuerwehr-olten.ch



NICOLE BÜHLER vom Radio Argovia moderierte den Erlebnistag sympathisch.



Der ARMEEHELIKOPTER flog aus Bern an und wurde mit viel Neugier besichtigt.



Auch die Oltner JUNGFEUERWEHR feierte ihr zehnjähriges Bestehen: (oben v.l.) FABIAN, SASCHA, SWEN, YANNIG und YVES, (unten v.l.) LUCA, JAN, AURÉLIE mit Maskottchen Grisu und SARAH.



Feuerwehrkommandant PHILIP STIERLI und Löschfahrzeug LISI aus dem Jahr 1932: «Wir wollten ein Fest für die ganze Bevölkerung machen. Dank unseren 73 ehrenamtlichen Helfern ist das gelungen.»

Die FEUERWEHR OLTEN demonstrierte das Vorgehen und die Koordination mit dem RETTUNGSDIENST bei einer Kollision zweier Autos.



Der sechsjährige LOUIS (v.) und sein zweijähriger Bruder OSCAR, beide aus Olten, erkundeten das Cockpit des Militärhelikopters.



ERIKA STUTZ (l.) und ERIKA PLÜSS, beide aus Olten, genossen den vielfältigen Erlebnistag der Feuerwehr.



Kleines Feuer, kleines Löschfahrzeug: Die Vorführung der MODELLFAHRZEUGE vermochte Jung und Alt zu begeistern.



OK-Präsidentin und Stadträtin IRIS SCHELBERT-WIDMER zeigte sich stolz auf die FEUERWEHR OLTEN und den gelungenen Erlebnistag.

SZENARIO ZIMMERBRAND: Beeindruckt von der Geschwindigkeit, mit der sich die Flammen ausbreiten, beobachtete das Publikum gespannt das Vorgehen der FEUERWEHR IN VOLLMONTUR.

